

WESTFALEN HANDBALL

Amtliches Organ des Handballverbandes Westfalen



26. April 2013
67. Jahrgang

17

Förderer des
HV Westfalen
Breiten- und
Leistungssport
hummel
- the name of the game

Geschäftsstelle Strobelallee 56 • 44139 Dortmund • Telefon 0231 57 34 55 • Telefax: 0231 57 21 39
www.handballwestfalen.de • E-mail geschaeftsstelle@handballwestfalen.de
Bankverbindung Stadtparkasse Dortmund (BLZ 440 501 99) 301 021 992

Handballverband Westfalen

Vizepräsident Recht

Amtliche Bekanntmachungen von EP-Beschlüssen des DHB

Das Erweiterte Präsidium des DHB hat am 20.04.2013 in Stuttgart nach Feststellung der Dringlichkeit verschiedene Beschlüsse zur Spielordnung, zum IHF-Regelwerk und zum Wettkampfsystem der Deutschen Jugendbundesliga weibliche A-Jugend gefasst, die zum 1. Juli 2013 bzw. mit dieser Veröffentlichung in Kraft treten.

Die oben angegebenen „Amtlichen Bekanntmachungen“ können auf der Seite „**RECHT**“ der Homepage des Handballverbandes Westfalen (www.handballwestfalen.de) unter „**Aktuelles**“ eingesehen und heruntergeladen werden.

Jahnke



Bezirk Nord

Männerspielwart

Vorsorgliche Entscheidungs- spiele:

Durchführungsbestimmungen für die Relegationsspiele (Abstieg) der Drittlezten der Landesliga im Männerbereich sowie für die Relegationsspiele (Aufstieg) der Tabledritten Bezirksliga 1-3 im Männerbereich

Allgemeines

Für die Relegationsspiele gelten die Durchführungsbestimmungen des HV Westfalen, veröffentlicht im WH Nr. 25 vom 06. Juli 2012. Darüber hinaus gelten folgende Bestimmungen:

1. Spieltermine

Spieltermine sind der 11. / 12.; 15. und 18. / 19. Mai 2013 siehe WH Nr. 14 vom 05. April 2013

2. Spielplan

Die Spielpläne werden im SIS veröffentlicht und sind bindend.

3. Spielwertung

Die Wertung erfolgt gem. § 44 SpO, Absatz (1),

- nach Punkten
- bei Punktgleichheit nach der besseren Tordifferenz

c) bei Punktgleichheit und gleicher Tordifferenz nach der höheren Zahl der auswärts geworfenen Tore. Ist auch dann noch keine Entscheidung gefallen, wird sie nach dem zuletzt ausgetragenen Spiel ohne Verlängerung durch 7m-Werfen nach Abs. 3 herbeigeführt.

oder

Die Wertung erfolgt gem. § 44 SpO, Absatz (2),

- nach Punkten
- bei Punktgleichheit nach der besseren Tordifferenz
- bei Punktgleichheit und gleicher Tordifferenz nach dem Ergebnis aus dem Spiel der unmittelbar beteiligten Mannschaften. Ist dieses Spiel unentschieden ausgegangen, findet an neutralem Ort ein Entscheidungsspiel statt.

4. Schiedsrichter - Zeitnehmer/Sekretär

Die Schiedsrichteranzetzung erfolgt vom Bezirksschiedsrichterwart. Den Zeitnehmer stellt der „Heimverein“, den Sekretär der „Gastverein“. Entsprechende Ausrüstung (Gelbe, Rote, Grüne Karten und Zeitstrafenzettel) hierfür, sind in ausreichender Zahl vom Heimverein zu stellen.

5. Kosten

Der Heimverein zahlt die Schiedsrichter.



molten
For the real game

HDI

Vorsorgliche Entscheidungs- spiele:

Durchführungsbestimmungen für die Relegationsspiele der Kreisweiten bzw. der nächs- ten aufstiegsberechtigten Mannschaften im Männerbe- reich zum zusätzlichen Auf- stieg in die Bezirksliga

Allgemeines

Für die Relegationsspiele gelten die Durchführungsbestimmungen des HV Westfalen, veröffentlicht im WH Nr. 25 vom 06. Juli 2013. Darüber hinaus gelten folgende Bestimmungen:

1. Teilnehmermeldung

Meldungen der Teilnehmer durch die zuständigen Kreis-Spielwarte unmittelbar nach dem letzten Spieltag.

2. Spieltermine / zusätzliche Aufsteiger

Die Spiele finden am 18. Mai 2013 ab 14.00 Uhr im Handballkreis 6 (Münster) statt. Es stehen die beiden Hallen der Bezirkssportstätte Kinderhaus zur Verfügung (Hallen-Nr.: 1310106625 und 6631). Zusätzliche Aufsteiger: entsprechend der zur Verfügung stehenden Plätze.

3. Spielplan

Jeder gegen Jeden. Der Spielplan wird im SIS veröffentlicht und ist bindend.

4. Spielzeit

Die Spielzeit beträgt 2 x 12 ½ Minuten mit 3 Minuten Pause. Team-Time-Out entfällt. Zu jedem Spiel ist ein Spielbericht zu fertigen. Der vollständig ausgefüllte Spielerliste einschließlich der Spielerpässe ist 30 Minuten vor Turnierbeginn dem örtlichen Spielleiter auszuhändigen.

5. Spielwertung

Die Wertung erfolgt gem. § 44 SpO, Absatz (2),

- a) nach Punkten
- b) bei Punktgleichheit nach der besseren Tordifferenz
- c) bei Punktgleichheit und gleicher Tordifferenz nach dem Ergebnis aus dem Spiel der unmittelbar beteiligten Mannschaften. Ist dieses Spiel unentschieden ausgegangen, wird der Besserplatzierte durch 7-m-Werfen nach DHB-Regel 14 ermittelt.

6. Anreise

Rechtzeitige Anreise ist Voraussetzung für die Teilnahme. Bei nicht termingerechter Anreise (30 Min. vor Spielbeginn spielbereit) scheidet die Mannschaft aus dem Turnier aus.

7. Schiedsrichter - Zeitnehmer/Sekretär

Die Schiedsrichtergespanne werden vom Bezirksschiedsrichterwart angesetzt. Den Zeitnehmer stellt der jeweilige „Heimverein“, den Sekretär der jeweilige „Gastverein“. Entsprechende Ausrüstung (Gelbe, Rote, Grüne Karten und Zeitstrafenzettel) hierfür, sind in ausreichender Zahl von jedem Verein mitzubringen.

8. Kosten

Die Schiedsrichterkosten tragen die teilnehmenden Vereine anteilig.

9. Sanitätsdienst

Der örtlich ausrichtende Verein sorgt für den Sanitätsdienst, der während der gesamten Spielzeit vor Ort sein muss.

10. Verpflegung

Für Verpflegung (Kaffee – Kuchen – Bratwurststand usw.) ist durch den örtlich ausrichtenden Verein zu sorgen.

Krietemeyer

Kreis Gütersloh

Schiedsrichter-Anwärter- Lehrgang

Der Handballkreis Gütersloh richtet vom 30.8.-1.9.2013 einen Schiedsrichter-Lehrgang für Neuanwärter aus. Anmeldungen erfolgen bitte über die Vereine bis spätestens 15. Juni 2013 an den SR-Lehrwart. Weitere Informationen zu dem Lehrgang finden sich unter

http://www.handballkreis-guetersloh.de/saison_13_14/ausschreibung_sr_lehrgang_herbst_2013.pdf

Machill

Herausgeber:
Handballverband Westfalen e.V.
Strobellallee 56
44139 Dortmund

Westfalenhandball
Sport
Event
GmbH



**Sportartikel für
Spieler, Trainer,
Schiedsrichter
und Betreuer**

Konditionen und
Informationen

Mail an: info@wespe-handball.de